

LEBENS LAUF
von
Peter Block



Jesus spricht:

**„Ich bin die Auferstehung und das
Leben. Wer an mich glaubt, wird
leben, auch wenn er stirbt.“**

12. Mai 1934 – 18. Januar 2012

Peter Block wurde am 12 Mai 1934 im Dorf Fjodorowka (Gebiet Orenburg) geboren. Er war das sechste Kind von David und Margarethe. Peter ist in diesem Dorf auch aufgewachsen und besuchte dort für vier Jahre die Dorfschule.

Im Oktober des Jahres 1953 als Peter 19 Jahre alt war, heiratete er Maria Tiessen. Doch schon bald kam ein schwerer Rückschlag. Im Winter erlitt er einen folgenschweren Unfall auf den Pferdeschlitten und musste sich daraufhin die Milz entfernen lassen. In demselben Jahr am 01 März 1954 entschied sich Peter für ein Leben mit Gott und bekehrte sich. Noch im selbem Jahr am 01 Juni ließ er sich im Dorf Kamenka (Nr. 4) taufen.

Seine Frau Maria wurde nach drei Jahren Ehe schwer krank und verstarb. Das war im Sommer 1956 als Peter 22 Jahre alt war. Peter und Maria hatten in ihren kurzen Ehe zwei Kinder, den Sohn David und die Tochter Maria. Die Tochter Maria aber starb kurz nach der Geburt.

Peter entschied sich noch im selben Jahr wieder zu heiraten. Am 23 November heiratete er dann seine zweite Frau Margarita Klippenstein. Nach der Hochzeit im Januar 1957 zog er mit seiner Frau Margarita und seinem Sohn David nach Susanowo zu seinem Bruder Abram und Katharina Block. Schon im Frühjahr begannen sie ein Haus für die Familie zu bauen. In den folgenden 9 Jahren bekamen Peter und Margarita 5 Kinder: Jakob, Peter, Maria, Andreas und Rita.

Mit 5 Jahren wurde der Sohn David aus der ersten Ehe schwer krank und verstarb. Das viel Peter und Margarita sehr schwer.

In Susanowo schloss er sich der Ortsgemeinde an. Dort diente er als Ordner für viele Jahre. Beruflich war er in der Kolchose tätig. Er übte dort viele unterschiedliche Tätigkeiten aus, wobei er die meiste Zeit als Tischler oder als Müller arbeitete.

Im April 1989 begann ein ganz neuer Abschnitt im Leben von Peter und Margarita. Sie siedelten nach Deutschland um. Dort zogen sie nach Bad Salzuflen. Sie schlossen sich der neu gegründeten Ortsgemeinde am 01 September 1989 an. Seit dem blieb Peter ein Mitglied bis zu seinem Tod.

Beruflich war Peter noch bis zu seinem Renteneintritt mit etwa 60 Jahren tätig.

Im Jahr 2003 wurde bei ihm ein Gehirntumor festgestellt. Der Gehirntumor wurde anschließend operativ entfernt. Seit dem ging es ihm zunehmend schlechter, sodass er öfters für lange Zeiten im Krankenhaus war.

In der selben Zeit verschlechterte sich auch der Gesundheitszustand seiner Frau Margarita. Margarita verstarb am 29 Oktober 2003 nach einem Herzinfarkt. Im folgenden Jahr am 26 November heiratete Peter Katharina Hildebrandt.

Ein weiteren gesundheitlichen Rückschlag traf Peter vor einem Jahr. Im Februar wurde bei ihm ein bösartiger Blasen tumor festgestellt und daraufhin entfernt. Danach wurde er pflegebedürftig. Dieses Jahr verschlechterte sich sein Zustand noch weiter. Seit dem 14 Januar wurde er bettlägerig. Nach drei Tagen gestand er seiner Frau Katharina: „Du, heute ist es ganz anders“. In den folgenden Stunden litt er an starken Schmerzen bis er am Folgetag dem 18 Januar um 10 Uhr 45 verstarb.

Peter starb im Alter von 77 Jahre, 8 Monaten und 6 Tage. Er hinterlässt seine Frau Katharina, 3 Schwestern, 5 verheiratete Kinder mit ihren Ehepartner, 19 Enkelkinder und 5 Urenkel.

In Trauer, seine Familie und seine Freunde.